

**5219/AB**  
**= Bundesministerium vom 02.04.2021 zu 5231/J (XXVII. GP)** **bma.gv.at**  
 Arbeit

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher  
 Bundesminister

Herrn  
 Präsidenten des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

martin.kocher@bma.gv.at  
 +43 1 711 00-0  
 Taborstraße 1-3, 1020 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.090.836

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5231/J-NR/2021

Wien, am 02. April 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Karin Greiner, Genossinnen und Genossen haben am 04.02.2021 unter der **Nr. 5231/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Beraterverträge und sonstige externe Aufträge im 4. Quartal 2020** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend darf ich darauf hinweisen, dass aus dem Zuständigkeitsbereich meiner Vorgängerin gemäß der Bundesministeriengesetz-Novelle 2021, BGBl. I Nr. 30/2021, im Zusammenhang mit der Entschließung des Bundespräsidenten gemäß Art. 77 Abs. 3 B-VG, BGBl. II Nr. 41/2021 die Zuständigkeit für Angelegenheiten betreffend Familie und Jugend an die Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend und Integration übertragen wurden.

#### Zu den Fragen 1 bis 3, 5 und 6

- *Mit welchen Beratungsunternehmen oder externen BeraterInnen wurden im 4. Quartal 2020 in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich durch Sie, Ihr Kabinett bzw. Ihr Ressort und allfälligen nachgeordneten Dienststellen Verträge abgeschlossen (inkl. persönliche, strategische, Kommunikations- und Medienberatung)?*
  - *Um eine Auflistung nach Monaten wird gebeten.*
- *Was waren die konkreten Aufträge und Dienstleistungen der einzelnen Verträge bzw. worin besteht der konkrete Inhalt der Verträge mit den zu Frage 1 genannten Unternehmen oder Personen?*

- Aus welchem Grund wurden im Einzelfall in dem unter Frage 1 genannten Zeitraum externe BeraterInnen hinzugezogen bzw. Expertisen bzw. Dienstleistungsverträge in Auftrag gegeben und nicht hausinterne Beamte mit der Aufgabe betraut?
- Wie hoch waren die Kosten für die in Frage 1 genannten Beratungsaufträge und Expertisen im Einzelnen und in Summe?
- Welche dieser Verträge wurden über eine Ausschreibung und welche anderweitig vergeben?

Monat	Berater	Leistung	Kosten in EUR (brutto)
Oktober	Lechner, Reiter & Riesenfelder Sozialforschung OG	Programmierung einer Programmergeänderung des OP ESF 2014-2020 vor dem Hintergrund von REACT-EU Im Rahmen des neuen thematischen Ziels „Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft“.	28.416,00
Oktober	Beamter Experte im Ruhestand	Unterstützung im Bereich Arbeitsplatzbewertung im Rahmen des Organisationsaufbaus des Präsidiums des BMAFJ	6.000,00
Dezember	Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.	Unterstützungsleistungen bei der Abwicklung der Agenden der ESF-Prüfbehörde für die Periode 2014 - 2020 und bei Vorabprüfungen im Rahmen der Programmierung der Periode 2021 – 2027	noch keine Kosten abgerechnet

Es gibt verschiedene Gründe, warum es notwendig ist, im Einzelfall externe Berater bzw. externe Beraterinnen zu einem bestimmten Thema heranzuziehen: Einerseits kann sich punktuell das Problem stellen, dass zu ganz spezifischen Themen spezialisiertes Expertinnen- und Expertenwissen im Bundesministerium für Arbeit nicht vorhanden ist; es wird dann eine externe Expertin oder ein Experte, die/der sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Ein weiterer Grund, externe Beratung anzufordern ist, dass es in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas sinnvoll ist auch den Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen zu beleuchten. Auch dies erfordert die Beauftragung einer externen Beraterin oder eines Beraters.

Für die Einzelsummen erlaube ich mir auf die obenstehende Tabelle zu verweisen, die Gesamtsumme der abgerechneten Kosten beträgt EUR 34.416,00.

Die Vergaben erfolgten immer entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes idgF.

#### Zu der Fragen 4

- Wurden in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich im 4. Quartal 2020 Beratungsverträge unmittelbar oder mittelbar mit Personen oder Unternehmen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Kabinettsmitarbeiterinnen oder Beamtinnen Ihres Ressorts sind?
  - Wenn ja, wie viele Verträge waren das und mit wem in welcher Höhe?
  - Wenn ja, handelte es sich bei den Personen um Beamtinnen oder Kabinettsmitarbeiterinnen?

Im Bundesministerium für Arbeit wurden im angefragten Zeitraum laut meinem Kenntnisstand keine derartigen Verträge abgeschlossen.

#### Zu den Fragen 7 bis 9

- Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem oder Forschungshintergrund (unter Anführung des Auftragsinhalts sowie der Zielsetzung sowie den festgelegten Zeitpunkt der Fertigstellung) wurden durch Ihr Ressort im 4. Quartal 2020 an wen vergeben?
- Was waren die konkreten Aufträge dieser Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?
- Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?

Vertragspartner /in	Leistung	Zeitpunkt der Fertigstellung	öffentlich/nicht öffentlich
OGM Gesellschaft für Marketing Ges.m.b.H.	Integrierte Studie zum Vergleich der Meinungsbilder von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber	1. Quartal 2021	Die Studie ist zum Anfragezeitpunkt noch nicht abgeschlossen, eine

			Veröffentlichung ist geplant.
Lechner, Reiter & Riesenfelder Sozialforschung OG	Evaluierung der Anlaufstellen für Personen mit ausländischen Qualifikationen	1. Quartal 2021	Der Endbericht ist zum Anfragezeitpunkt noch nicht abgeschlossen, eine Veröffentlichung ist geplant.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

